

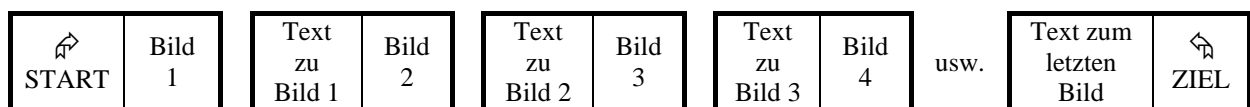
Uhrendomino

So wird's gemacht:

- ✂ Schneide alle 35 Kärtchen an den dicken schwarzen Linien aus und
- 📄 lege sie so in einer langen Reihe aneinander, dass
- 😊 das Kärtchen mit der Bezeichnung „START“ das erste,
- 😊 dasjenige mit der Bezeichnung „ZIEL“ das letzte ist.

Die übrigen „Dominosteine“ sollen so gelegt werden,

- 📄 dass das Folgekärtchen immer den erklärenden Text zum Bild auf dem vorher liegenden Stein enthält:

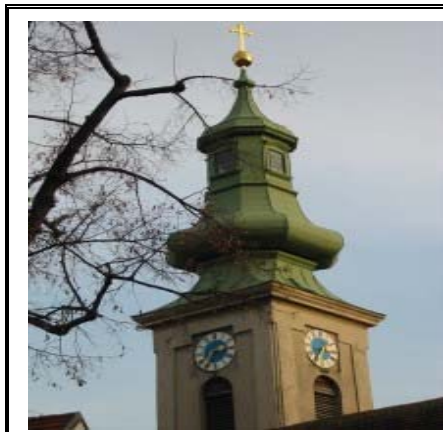


<p style="text-align: center;">Zifferblatt</p> <p>dieser Kunstuhr im Detail. Weiß lackiertes Metall mit schwarzen römischen Ziffern. Zwei große bronzefarbene Zeiger.</p>	
--	--

<p style="text-align: center;">Kunstuhr aus Metall</p> <p>im Wiener Kurpark Oberlaa. Originelle Uhr mit großem Zifferblatt, gut beobachtbarem Uhrwerk sowie Metallglocken.</p>	
---	--

Weckeruhr

Mit Standfuß und rotem Zifferblatt.
Ziffern sind durch Punkte ersetzt.
Stunden- und Minutenzeiger mit
Längsstreifen, die im Dunkeln leuchten;
so ist die Uhrzeit auch
in der Nacht gut ablesbar.



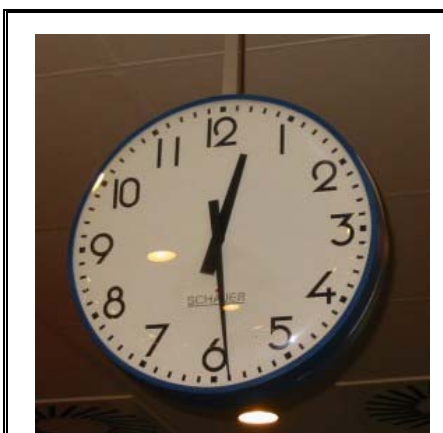
Bahnhofsuhr

Einfach und übersichtlich
gestaltetes, weißes Zifferblatt.
An Stelle von Ziffern breite,
lange Striche.
Feine kurze Striche
als Minuteneinteilung.
Breiter Stundenzeiger,
schmalere Minuten- und feiner
Sekundenzeiger, jeweils schwarz.



Vertikale Sonnenuhr

Vertikal (=senkrecht) an einer
südseitigen Hauswand angebracht.
Anzeige der Tageszeit
je nach Sonnenstand durch
den Schatten des Polstabes
(parallel zur Erdachse angebracht).
Schleifen zeigen MEZ (Mitteleurop. Zeit),
Linien zwischen den Schleifen
WOZ (Wahre Ortszeit) an,



Kuckucksuhr*

Datiert 1870, Furtwangen.
Große Holzuhr in schöner
Schnitztechnik gestaltet.
Rundes schwarzes Zifferblatt
mit römischen Ziffern
auf weißem Außenkreis.



Lernuhr

aus Holz, mit rotem Stunden- und
Minutenzeiger. Kreisförmiges Zifferblatt
mit arabischen, grünen Ziffern von 1-12
im Außenkreis, 13-24 im Innenkreis.
Zusätzlich schwarzer Kreis mit
Sekundenbeschriftung (alle 5 Sek.).



Astronomische Standuhr*

datiert 1769, mit
kompliziertem Uhrwerk
Zeigt Jahreszahl, Tag, Monat,
Tierkreiszeichen sowie
die Mondphasen an.



Bahnhofsuhr

Mit bereits von weitem sichtbaren Zeigern, ohne extra Zifferblatt. Ziffern 1-12 nur als Striche in Kreisform an der Metallgitterwand des Gebäudes angebracht (Bahnhof Wien Nord)



Wanduhr mit Glockenspiel*

Datiert 1780. Gehäuse aus Holz. Komplizierter Mechanismus steuert kleine Schlegel, die fein auf vier Gläser schlagen und damit Viertel-/Halb-/Dreiviertel- und volle Stunden anzeigen (1, 2, 3 bzw. 4 Schläge)



Figurenuhr*

Datiert 19. Jahrhundert. Attraktive vergoldete Pendeluhr, wird von einer schwarzen Heldenfigur in der linken Hand gehalten. Uhr mit weißem Zifferblatt und schwarzen römischen Ziffern.



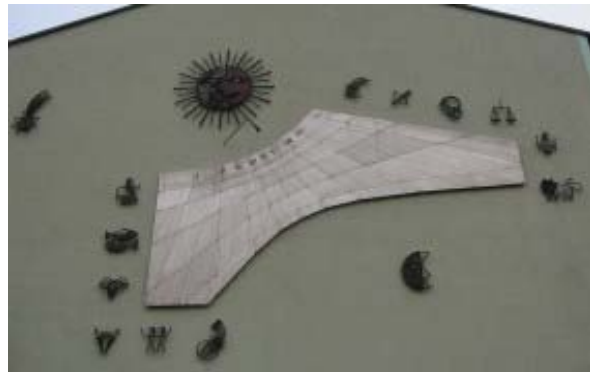
Räderuhr*

Räderuhren waren in Europa in der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts verbreitet (Mailand 1336, Paris 1370, Wien 1417). Zuerst auf Kirchen, Burgen und Klöstern, später auf Rathäusern größerer und kleinerer Städte im Einsatz (Galten als „verbindliche Zeitmesser für alle“: Menschen hatten damals noch keine eigenen Uhren!)



Kirchturmuhre

Mit rundem Zifferblatt in den Farben blau und weiß. Römische Ziffern, zwei vergoldete Zeiger.



Skelettuhr*

Datiert erste Hälfte 19. Jahrhundert. Uhrkasten aus Holz mit Glasscheiben, die den Blick auf das Uhrwerk mit den zahlreichen Zahnrädern ermöglichen.



Stoppuhr

Mit Handaufzug und Rundskala mit Sekunden-Einteilung (eine Zeigerrunde entspricht dabei 30 Sekunden, also einer halben Minute).

Gerade Sekundenzahl
in arabischen Ziffern beschriftet,
Zehntelsekunden als Stricheinteilung ablesbar.
Gerader, schmaler Zeiger. Kleines rotes
Zifferblatt mit rotem Zeiger zum Ablesen
der bereits vergangenen, vollen Minuten.



Armbanduhren

Verschiedene Uhrmodelle
mit Leder-, Glieder-
oder elastischem Metallband.



Wanduhr mit Pendel*

Datiert 1810.
Uhrkasten aus Holz,
Uhr mit weißem,
ringförmigen Zifferblatt,
schwarze römische Ziffern.
Großes, goldfarbenes Pendel.



Kurzzeitmesser

Hier in origineller Form
eines Hamburgers.
Durch Drehen der beiden Teile
gegeneinander kann die Zeit
in Minuten eingestellt werden,
nach deren Ablauf ein
Klingelzeichen hörbar wird.
Verwendung in der Küche etwa zur
Erinnerung an das Ende der Backzeit
von Kuchen, beim Eierkochen usw.



Sanduhr/Eieruhr

Messgerät für kurze Zeitabschnitte
(ähnlich wie Kurzzeitwecker).
Besteht aus zwei Glasbehältern
mit Sandfüllung
(früher fein zerriebene Eierschalen).
Nach Ablauf der Zeit kann durch
Umdrehen des Gerätes die gleiche
Zeitspanne neuerlich gemessen werden.
Verwendung in der Küche
beim Kochen von Eiern.



Taschenuhren *

in verschiedensten Ausführungen.
Modelle aus dem 19. Jahrhundert.
Handaufzug, teilweise mit
sehr kunstvoll gestalteten Gehäusen
(vergoldet, mit Emailverzierung,..)



Digitale Zeitanzeige

auf einem Bahnhof.
Uhrzeit in arabischen Ziffern in
Stunden:Minuten:Sekunden-Angabe



Uhr in einem Krankenhaus

Weißes Zifferblatt mit großen
schwarzen arabischen Ziffern
(sollen gut lesbar sein!)
Minuteneinteilung in Punkten.
Großer breiter Stundenzeiger,
langer, schmaler Minutenzeiger,
beide schwarz.



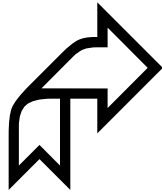
Uhrturm in Graz

Ursprünglich Teil einer Befestigungsanlage.
28 Meter hoher Turm mit je
einer Uhr an jeder Turmseite.
Rundes Zifferblatt (mehr als 5 Meter im
Durchmesser!) mit römischen Ziffern
und zwei goldfarbenen Zeigern
(wobei der große allerdings
der Stundenzeiger ist!)



Kinderwecker

Aus Kunststoff. Buntes Zifferblatt mit
Minuteneinteilung am Außenrand,
arabischen Ziffern und originellem Tiermotiv.
Stundenzeiger violett, Minutenzeiger grün.
Schmaler, weißer Sekundenzeiger sowie
kleiner gelber Zeiger zum
Einstellen der gewünschten Weckzeit.



START

Departure		15:21:19	OBB
nach	zu	Bahnhof	
von	zur	plattform	
Wolkersdorf	Obersdorf		1
Flugh. Wien-Schwechat	Mannsdorf		4
Liesing	Wien Alpengürtel		3
Retz	Hollabrunn - Hitzmanndorf - Wolkersdorf - Gänserndorf - Platt - Zellersdorf		2
Flussbach P.			4

Ankeruhr

Berühmte Uhr in der Wiener Innenstadt.
Als Verbindung zwischen zwei Häusern wie eine
Brücke 1911-1917 errichtet.
An Stelle von Zeigern wandern 12 Figuren
zweimal am Tag im Inneren der Uhr rundherum.
Im Rundausschnitt ist jeweils
eine Figur eine Stunde lang sichtbar;
sie zieht unter einem
60-Minuten-Messstreifen vorbei.
Um 12 Uhr mittags erscheinen alle 12 Figuren
zu einem Durchgang zur Musikbegleitung.



ZIEL

Die Fotos der Uhren, die in der Beschreibung mit einem Sternchen () markiert sind,
entstanden im Wiener Uhrenmuseum:
A-1010 Wien, Schulhof 2*